Flusslandschaft
Eider – Treene – Sorge

Flusslandschaft aktuell

...gemeinsam aktiv für die Region

Ausgabe

8

Oktober
2012

Wussten Sie schon?

Der **demografische Wandel** geht uns alle an. Diese Nachricht ist jedem von uns geläufig. Wie die **Infrastruktur** der demografischen Entwicklung **angepasst** werden kann, ist noch nicht so eindeutig zu klären. Aus diesem Grund hat die Landesregierung das **„Netzwerk Daseinsvorsorge Schleswig-Holstein“** ins Leben gerufen. Ziel ist die **Unterstützung** von Kommunen und Regionen bei der nicht immer einfachen Aufgabe der **Entwicklung** von **Anpassungsstrategien**. Die Internetseite des Landes Schleswig-Holstein bietet einen **Werkzeugkasten „Daseinsvorsorge Schleswig-Holstein“**. Dieser Werkzeugkasten bietet den Kommunen eine **Hilfestellung** einen **Prozess einzuleiten**, bei dem sie die **Auswirkungen** des **demografischen Wandels** auf **einzelne Infrastrukturbereiche analysieren** können, **individuelle Anpassungsstrategien entwickeln** und auf dieser Basis **politisch** und **organisatorisch umsetzen** können.
Weitere Informationen zu dem **„Netzwerk Daseinsvorsorge Schleswig-Holstein“** erhalten Sie von Ihrem Regionalmanager oder auf der Internetseite www.schleswig-holstein.de unter der Rubrik Demografie.

Moin aus dem Stapelholm-Huus in Bargen!

Der Sommer neigt sich in der Flusslandschaft dem Ende entgegen. Es wird Zeit für den neuen Newsletter der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge.
In dieser Ausgabe warten wieder zahlreiche Neuigkeiten aus der Region auf Sie. Hier ein kurzer Vorgeschmack:

Regionalentwicklerin **Hanna Fenske** nutzte die **20. Vorstandssitzung** der LAG AktivRegion Südliches Nordfriesland e.V. im Sommer, um sich mit interessierten Teilnehmern ein **eigenes Bild** von den **Projekten vor Ort** zu machen.

Auf Herz und Nieren getestet – „Mars-Skipper Hof“

Bei der Vorstandssitzung in Mildstedt wurde das langjährige **Vorstandsmitglied Maik Schultze verabschiedet** und gleichzeitig als **privates Mitglied im Verein aufgenommen**.

Die **„Erstellung eines Energiekonzeptes für die Landschaft Stapelholm“** wurde in den beiden **AktivRegionen Eider-Treene-Sorge und Südliches Nordfriesland** bewilligt.

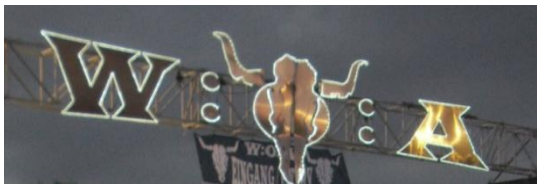
Im Innenteil finden Sie ebenfalls den **aktuellen Sachstand** zu dem **Arbeitskreis Innenentwicklung** in **Bergenhusen**.
Nordfriesland verfügt mit der **Freilichtbühne Holbek** in **Schwabstedt** über eine regionsweit einzigartige Schauspielkulisse. Im Rahmen eines Projektes wurde diese **in Wert gesetzt**.

Ebenfalls an Fahrt aufgenommen hat das Projekt **Meierei Milchkanne** in **Bergenhusen**. Wie Sie zukünftig an **Milch, frisch aus der Kuh**, kommen, erfahren Sie im Innenteil.

Mit der **Veranstaltungsreihe „Energieeffizientes Wohnen“** macht sich der **Kreis Nordfriesland** auf den Weg, **bis 2020 „Deutschlands Klimafreundlichster Kreis“** zu werden. Wie Sie das machen, erfahren Sie im Innenteil.

Neben dem Klimaschutz setzt sich der **Kreis Nordfriesland** auch für die Bildung ein. Bei dem **1. kreisweiten Bildungstag Nordfriesland** stellen Jugendeinrichtungen ihre Arbeit vor.

Das **Metal-Festival Wacken Open Air** (W:O:A) lockt zahlreiche Metal-Fans in das kleine Dorf in Schleswig-Holstein. Die **Eider-Treene-Sorge GmbH** war in diesem Jahr **dabei**!



Das Wacken Opern Air begeistert Tausende – auch die Eider-Treene-Sorge GmbH

Die **erfolgreiche Arbeit** der **Eider-Treene-Sorge GmbH** wird **belohnt**. Die **Gesellschafter** haben **Fortführung** der **GmbH** nach 2014 **beschlossen**.

Haben wir Sie neugierig gemacht? Dann lesen Sie weiter im Innenteil.
Das Team der Eider-Treene-Sorge GmbH wünscht Ihnen einen schönen Herbst!

Neues aus den AktivRegionen

Kurz & Knackig

Räucherei Eckernförde

Die **AktivRegion Südliches Nordfriesland** unterstützt als **Fischwirtschaftsgebiet** die Wahl des Projektes **„Museumsräucherei Eckernförde“** zum **gemeinschaftlich geförderten Poolprojekt**. Die „Museumsräucherei Eckernförde“ lässt die Tradition der Stadt in der Fischräucherei aufleben und zeigt den betrieblichen Ablauf dieses ehemals bedeutsamen Zweiges der Fischindustrie für Eckernförde.

Fischotter auf Eiderstedt

Der **Fischotter** ist zurück auf **Eiderstedt**. Damit sich der Wassermarder auch künftig **gefahrlos** zwischen **Eiderstedt** und der **Eider-Treene-Sorge-Niederung bewegen** kann, wurden in einem **Projekt Maßnahmen zum Schutz des Otters**, wie die **Entschärfung kritischer Verkehrspunkte** und **Steinschüttungen** geschaffen. Nähere **Auskünfte** erteilt der **Naturschutzverein Eiderstedt e.V.**.

AktivRegionen in Brüssel

Zwischen dem **17.-21.9.** besuchten die **AktivRegionen** das **EU-Parlament** in **Brüssel**. Bei der Reise konnten sich die Regionen auf dem **europäischen Parkett** präsentieren und sich mit anderen **Mitgliedern des Parlamentes** über die Arbeit **austauschen**. Auch **Akteure** aus den beiden **AktivRegionen Eider-Treene-Sorge und Südliches Nordfriesland** nutzen die Gelegenheit zum **Netzwerken**. Sie waren begeistert die **Arbeit** der **EU vor Ort** zu sehen.

Ansprechpartnerin für die AktivRegion Südliches Nordfriesland
Hanna Fenske
Tel.: 04333-99 24 93
fenske@eider-treene-sorge.de

Projektbereisung Südliches Nordfriesland

Im Rahmen einer Projektetour machte sich der Vorstand der AktivRegion Südliches Nordfriesland am 21.08. vor Ort ein Bild von fünf umgesetzten Projekten. Die interessierten Teilnehmern besuchten die Projekte **„Kooperative Freibäder in Rantrum, Hattstedt und Ostenfeld“**, **„Wohnmobilstellplätze in der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge“**, den Mars Skipper Hof in Kotzenbüll, mit dem Projekt **„Ein Garten für die Sinne“** und **„Herrichtung der Ausstellungsräume in Hoyerswort“** und das Leuchtturmprojekt **„Erhalt der Baukultur in den Landschaften Eiderstedt und Stapelholm“**.
Die Beteiligten zeigten sich **beeindruckt** von den

Wie wurde das Projekt umgesetzt?

umgesetzten Projekten und kommen gerne wieder.

Verabschiedung Maik Schultze

Mit Bedauern wurde **Maik Schultze** bei der 20. Vorstandssitzung der AktivRegion Südliches Nordfriesland **als Vorstandsmitglied verabschiedet**. Bei der Gelegenheit wurde ihm mit einem besonderen

Große Freude über den „Schäääf-Sessel“

Geschenk für sein **außergewöhnliches Engagement** als Vorstandsmitglied und stellvertretender Vorsitzender gedankt. Gleichzeitig konnte der Vorstand Herrn Maik Schultze als neues **privates Mitglied** des Vereins LAG AktivRegion Südliches Nordfriesland e.V. freudig begrüßen. Die Freude war auf beiden Seiten. „Die **Arbeit** als Vorstandmitglied hat mir immer **viel Spaß gemacht** und gerne stehe ich als Ansprechpartner weiterhin zur Verfügung“ so Maik Schultze. Als **Gründungsmitglied** des Vereins hat Herr Schultze seit 2009 über **60 Projekte der AktivRegion begleitet** und den Auftritt auf der Internationalen Grünen Woche 2012 wesentlich mitgestaltet.

AktivRegion Eider-Treene-Sorge bindet Grundbudgetmittel

Die AktivRegion Eider-Treene-Sorge hat mit ihrer 21. Vorstandssitzung voraussichtlich alle zur Verfügung stehenden Fördergelder für die **Förderperiode bis 2014** gebunden und überzeichnet.
Hauke Klünder stellte zunächst die **aktuelle Finanz- und Projektübersicht** der AktivRegion Eider-Treene-Sorge dar, an deren Ende zum jetzigen Zeitpunkt ca. **120.000 € Grundbudgetmittel** zur Verfügung stehen. Da weitere **Mittelrückflüsse** aus abgerechneten und zurückgezogenen Projekten sowie anderen AktivRegionen momentan nicht kalkulierbar sind, beschloss der Vorstand die **Mittel auf die besten fünf Projekte** (s. u.) **zu verteilen**. Weitere **vier Projekte** (s. u. kursive Schrift), die ein positives Votum durch den Vorstand erhalten haben, werden aufgrund der resultierenden Überzeichnung dann Projekt für Projekt beim LLUR beantragt, wenn **ausreichende Grundbudgetmittel zurückfließen**. Da nicht **absehbar** ist, wie hoch die **Rückflüsse** sind, sind **neue Projektanträge** weiterhin **herzlich willkommen**.

Neue Projekte aus den Vorstandssitzungen der AktivRegionen

Auf den Vorstandssitzungen wurden die folgenden Projekte präsentiert und beschlossen.

Südliches Nordfriesland (21.08.2012):

- Aktion Klima – Grund- und Regionalschule Mildstedt
- Intermediärräume schaffen- Schule gestalten
- Energetische Sanierung und Erneuerung der Heizungsanlage des Kindergartens Simonsberg

Die nächste Sitzung der AktivRegionen Südliches Nordfriesland findet am 27.11.2012 statt.

Eider-Treene-Sorge (24.09.2012):

- Kommunale Elektromobilität in Wallen
- WoMo-Stellplatz in Tarp
- Barrierefreiheit Tydal
- Reithalle Losigkeit
- Multifunktionstennisplatz Norderstapel
- *Rad- und Wanderwege in der Gemeinde Lürschau*
- *Freizeit- und Sporttreff in der Gemeinde Lohe-Föhrden*
- *Brutgang Delve*
- *Platz der Begegnung in Erfde*

Der Termin für die nächste Sitzung der AktivRegion Eider-Treene-Sorge wird noch bekannt gegeben.

Neues aus den AktivRegionen

Freilichtbühne Holbek

Im Jahr 2012 wurde das Projekt **„Erhalt und Attraktivitätssteigerung der Freilichtbühne Holbek“** fertiggestellt. Mit Mitteln aus dem AktivRegion-Programm konnte die regionsweit **einmalige Freilichtbühne erhalten und aufgewertet** werden. Im Rahmen des Projektes wurden die beiden **Häuschen** der Kulisse mit **Kunstreet neu eingedeckt** und die **Dachstühle ersetzt**. Auf dem Gelände wurden die **Bäume** teilweise **ausgeholzt**, so dass sich zum einen den Gästen ein **besserer Blick** bietet und ihre **Sicherheit gewährleistet** wird und zum anderen die **Durchgänge verbreitert** werden, um **Barrierefreiheit** zu schaffen. Weitere Maßnahmen der Infrastruktur waren der **Neubau von Wasserabläufen** und die **Verlegung neuer Strom- und Wasseranschlüsse**. Mit diesen Arbeiten wurde die Freilichtbühne in ihrer **Attraktivität nachhaltig gesteigert**, so dass sich nicht nur die **Laienschauspielgruppe** mit ihren **plattdeutschen Stücken** auf dieser besonderen Bühne präsentieren kann. Die **Bühne steht allen interessierten Gruppen zur Verfügung**. Weitere **Informationen** erteilt der **Bürgermeister der Gemeinde Schwabstedt**, Hans-Hermann Salzwedel (Tel.: 04884-423).

Einzigartig in der Region – Die Freilichtbühne Holbek

Innenentwicklung Bergenhusen

Bergenhusen hat erkannt, dass der **demografische Wandel** auch vor dem Storchendorf nicht halt macht. Der **Arbeitskreis Leerstand Bergenhusen** setzt sich mit diesem Thema aktiv auseinander und **nimmt** die **Herausforderung an**.

Die Quintessenz der bisherigen Bemühungen besteht darin, dass der Leerstand von ca. 15 Immobilien im Ortsinneren eine **Chance** darstellt, die die Bergenhusener jetzt **ergreifen müssen**. Dabei zeigt sich, dass die **Arbeit erste Früchte trägt** und einige **Leerstände bereits verkauft bzw. vermietet** wurden. In **Zusammenarbeit** mit der **Eider-Treene-Sorge GmbH** sollen zukünftig weitere Schritte folgen, um die **Lebendigkeit des Dorfes zu erhalten** und neue Projekte für eine **positive Entwicklung** Bergenhusens zu erarbeiten.

Bewilligung „Energiekonzept für die Landschaft Stapelholm“

In den letzten Vorstandssitzungen der beiden **Aktiv-Regionen Eider-Treene-Sorge und Südliches Nordfriesland** wurde das Kooperationsprojekt **„Energiekonzept für die Landschaft Stapelholm“** beschlossen. Mit diesem Konzept versetzen sich die Gemeinden Stapelholms in die Lage, ihre Energiebilanz ökologisch und ökonomisch zu optimieren. Die **Ziele** sind u.a. die **Reduktion umweltschädlicher Gase**, wie CO^2, bei gleichzeitiger **Gewinnung** von **Strom** und **Wärme** für den **regionalen Bedarf vor Ort**.

So sind die ersten Schritte für das Oberziel einer **energieautarken Region** getan. Das Projekt wurde zwischenzeitlich durch das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume bewilligt.

In Kürze wird ein **geeignetes Büro** mit der **Erstellung** des Konzeptes **beauftragt.** Im Rahmen des **Prozesses** werden die **Stapelholmer Bürger** ebenfalls an dem Konzept **beteiligt**.

Meierei Milchkanne Bergenhusen

„…de Melk kümmt“ heißt es ab sofort in der Flusslandschaft. Mit dem über **Diversifizierung** geförderten Projekt „**Meierei Milchkanne“ in Bergenhusen** hat sich Silke Koberg-Bendixen, gemeinsam mit ihrem Mann, einen Traum erfüllt. Die Bergenhusenerin bringt seit Mitte September die **Milch** der hofeigenen Kühe, veredelt, innerhalb von **24 Stunden von der Kuh zum Verbraucher**. Vielleicht haben Sie ja auch schon ihr unverkennbares **„Milch-Taxi“** in der Region gesehen. Das Sortiment ist aber noch nicht vollständig. Bis zum Ende des Jahres kommen zu der Milch noch **Milchmix-Getränke, Joghurt, Quark und Molkeprodukte** hinzu, die ab Weihnachten auch in einem neuen **Hofladen** verkauft werden. Zu den **Kunden** zählen nicht nur **private Haushalte**, sondern auch **Schulen und Kindergärten**, die bereits Abnehmer der „guten Milch von Silke“ sind. Wer sich selbst ein Bild machen möchte, ist herzlich zu dem **Hoffest** am **28.10.** auf dem Hof in Bergenhusen (Redder 5) eingeladen oder kann sich unter meierei-milchkanne@web.de oder telefonisch 04885-9014246 einen **gratis Liter Milch zum Probieren** bestellen.

Eheleute Koberg mit ihrem Milch-Taxi

Kurz & Knackig

LandZukunft

Der Landkreis Dithmarschen wurde mit dem Konzept **„Talenteküste Dithmarschen“** als eine von fünf Regionen für das **Modellvorhaben „LandZukunft - Freiräume für kluge Köpfe“** ausgewählt.

Ziel des Modellvorhabens ist es, **ländliche Regionen** bei dem **Ausbau** der regionalen **Wertschöpfung** und der **Schaffung von Arbeitsplätzen** zu unterstützen. Im Fokus von „Talenteküste Dithmarschen“ steht das **Thema Kinder und Jugendliche**. Hierbei sollen **gezielt junge Talente gefördert** werden, mit der Perspektive, das **Beschäftigungspotenzial** langfristig zu **steigern**.

Mit der **Umsetzung** des Konzeptes wird im **Oktober** begonnen.

Mehr dazu erfahren Sie im nächsten Newsletter.

AK Kinder und Jugend

Am 12.09. traf sich der **Arbeitskreis Kinder und Jugend** der **AktivRegion Südliches Nordfriesland**. **Schwerpunkt** war das Thema **Jugendmobilität im ländlichen Raum**. Die Teilnehmer sehen das größte Problem für Jugendliche in den **beschränkten Angeboten** des **ÖPNV** und der damit Verbunden **eingeschränkten sozialen Teilhabe**. Gemeinsam wurde nach **möglichen Maßnahmen** zur Lösung dieses Problems gesucht. Das **Ergebnis** der Arbeitskreissitzung sind **Gespräche mit privaten Verkehrsunternehmen** und **potenziellen Sponsoren** für ein **JugendMobil**.

Ansprechpartner für die AktivRegion Eider-Treene-Sorge
Hauke Klünder
Tel.: 04333-99 24 94
kluender@eider-treene-sorge.de

Was Sie noch wissen sollten…

Unser Tipp

22. bis 24. Oktober 2012
Kommunal- und Regionalentwicklung in Europa

In **Leipzig** (Messe- und Congressgelände) findet zwischen dem **22. und 24. Oktober** die **euregia 2012** statt. Die **Fachmesse für europäische Kommunal- und Regionalentwicklung** bietet den Akteuren eine **attraktive Plattform** für einen persönlichen **Ideen- und Wissensaustausch**. Das Angebot reicht von **Ausstellern** zu Themen der Kommunal- und Regionalentwicklung bis zu **Fachforen** bspw. mit dem **Schwerpunkt E-Mobilität**. Weitere Informationen finden Sie unter www.euregia-leipzig.de.

Veranstaltungsreihe „Energieeffizientes Wohnen“

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe **“Energieeffizient und komfortabel wohnen für Nordfriesen”** fanden im **Kreis Nordfriesland vier Veranstaltungen** statt. Die Themen der einzelnen Vorträge waren:

- “Was ist eigentlich Modernisieren?”(Tönning)
- “Informationen für Vermieter” (Husum)
- “Wie bezahlen?” (Niebüll)
- “Energetische Modernisierung in der Praxis” (Westerland).

Eine **Zusammenfassung** der Vorträge kann als Handzettel auf der Homepage **www.klimakreis.org** abgerufen werden. Er beinhaltet zahlreiche nützliche **Tipps** rund um das **Thema Sanierung** und **Energieeffizienz**. Die Reihe dient dem **Ziel bis 2020 „Klimafreundlichster Kreis Deutschlands“** zu werden. Dieses ehrgeizige Vorhaben kann nur gelingen, wenn auch die **Bevölkerung** dieses **mitträgt**. Das neu geschaffene **Klimaschutzmanagement** des Kreises Nordfriesland unterstützt die Bewohner dabei nach allen Kräften, denn nur so können die **umfassenden Maßnahmen**, die in dem **Klimaschutzkonzept** erarbeitet wurden auch umgesetzt werden. Die Veranstaltungsreihe und das Interesse der Besucher zeigen, dass **Nordfriesland auf dem richtigen Weg** ist.

Eider-Treene-Sorge GmbH goes W:O:A

Am 2. August wurde es wahr! Die **Eider-Treene-Sorge GmbH** ist in diesem Jahr zum **Wacken Open Air (W:O:A)** gefahren. Insgesamt **33 Teilnehmer** stiegen am Donnerstagnachmittag gespannt in den Bus, um in die Welt des **größten Heavy-Metal-Festivals** einzutauchen. Schon bei der Überquerung des Nord-Ostsee-Kanals konnte man das Festival-Gelände mit seinem markanten Pagodenzelt sehen. Bevor es auf das weitläufige Festivalgelände und zu den über 75.000 Metalheads auf die Äcker und Wiesen um Wacken ging, **berichteten** der **Inhaber des Landgasthofes „Zur Post“ Torsten Arp** und sein Vater **Hans Jörn Arp** (MdL) über ihre **Erfahrungen** und die **Entstehungsgeschichte** des Wacken Open Airs. Bereits durch diese enthusiastischen Worte konnte man merken, wie groß auch die Begeisterung der Bewohner ist und wie gering die Konflikte. Fast fünf Stunden konnten die Teilnehmer aus der Flusslandschaft Teil des Festivals werden und sich einen eigenen Eindruck von dem **Dorf im Ausnahmezustand** machen. **Sieben Bühnen** auf **220 ha Fläche** galt es zu entdecken. Neben dem Bühnenprogramm warteten 100 Gastronomiestände und weitere 300 Non-Food-Stände auf die Gäste. Aber den wohl größten Eindruck hinterließ die einmalige und vor allem friedliche Stimmung auf dem Festival. **„Eine runde Sache“**, wie Klaus-Dieter Rauhut (LVB Amt Eggebek) es nannte. Auch Herbert Lorenzen (Amtsdirektor Amt Eiderstedt) unterstützte den positiven Eindruck, auch im nächsten Jahr wird er wieder mit dabei sein, denn so viel ist sicher: **Viele wären gerne länger geblieben und würden immer wieder zum W:O:A fahren.**

Die Begeisterung der Teilnehmer ist riesig

Bildungstag Nordfriesland

Der erste **kreisweite „Bildungstag Nordfriesland“** erfreute sich am 20.09. einer **positiven Resonanz**. Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit und informierten sich in den teilnehmenden **Bildungseinrichtungen** im gesamten Kreisgebiet über die **innovative Bildungsarbeit**. Auch der **Kreisjugendring** stellte in Husum sein Projekt „**Haus der kleinen Forscher“** vor. Damit ist der Kreisjugendring nur ein Beispiel von vielen in der **Jugendarbeit**. Genau das war das angestrebte Ziel des Netzwerks Bildung, **„die Netzwerkerinnen suchen nicht die eine Spitzeneinrichtung, sondern wollen die vielen kleinen Erfolgsmodelle präsentieren“.** Und das ist dem Organisator, der AktivRegion Nordfriesland Nord gelungen, denn meist ist noch zu wenig bekannt, welche **interessanten Projekte** in diesem Bereich **in** der **Region** angeboten werden.

Gesellschafterversammlung

Wie geht es **nach 2013** mit der **Eider-Treene-Sorge GmbH** weiter? Das war die Frage bei der **Gesellschafterversammlung** am 17.09.. Geschäftsführer Karsten Jasper stellt den Gesellschaftern ein **neues, solidarisches Finanzierungsmodell** zur **Fortführung** der **GmbH** vor. Denn eines ist sicher, ein **Fortbestand** der **regionalen Entwicklungsagentur** wird **von allen beteiligten Ämtern gewünscht**. Das Finanzierungsmodell mit nur noch **einem Gesellschafteranteil je Amt** wurde von den Gesellschaftern beschlossen. So setzen die Gesellschafter ein deutliches Zeichen und **honorieren** die **erfolgreiche Arbeit der GmbH**.

Wir sind Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr erreichbar! Besuchen Sie doch auch einmal unsere Homepage unter: www.eider-treene-sorge.de

Eider-Treene-Sorge GmbH
Eiderstraße 5
24803 Erfde / Bargen
Tel. 04333 - 99 24 90
Fax 04333 - 99 24 99
info@eider-treene-sorge.de

Impressum

Auflage: 2.000 Stück

Herausgeber: Eider-Treene-Sorge GmbH, Eiderstraße 5, 24803 Erfde/Bargen

Tel.: 04333-992490, **Fax:** 04333-992499, info@eider-treene-sorge.de

Sie wollen den kostenlosen Newsletter bestellen? Schicken Sie eine Mail an **info@eider-treene-sorge.de** oder kontaktieren Sie uns über die o.g. Kontaktdaten.